

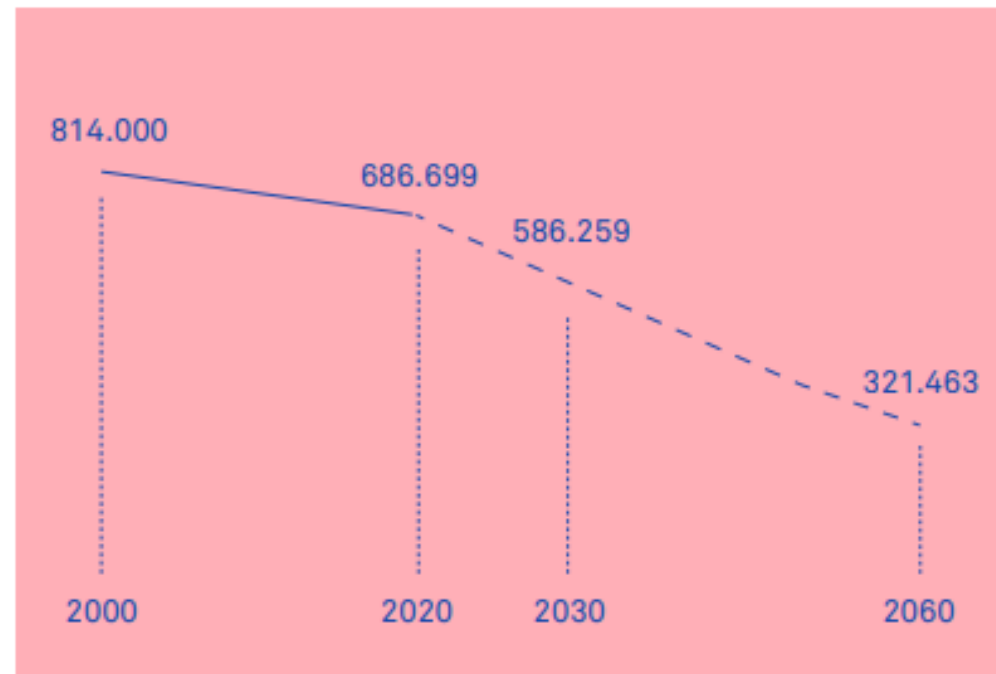
Pfarrversammlung St. Marcellinus und Petrus

**25.01.2026
Seligenstadt**

Agenda

Dauer	Inhalt
5 Min.	Begrüßung, Agenda
15 Min.	Der Pastorale Weg im Mainbogen – Hintergründe, aktueller Stand und weiteres Vorgehen
20 Min.	Einsammeln Ihrer Gedanken
20 Min.	Gemeinsamer Blick auf Ihre Rückmeldungen, Beantwortung von Fragen

Ausgangssituation



Entwicklung der Mitgliederzahlen im Bistum Mainz
(Prognose aus 2022)

KIRCHEN IN NOT

**Überschuldung, Sparzwang – Jetzt trifft der
Mitgliederschwind die Kirchen auch finanziell**

Pastoraler Weg als Prozess im Bistum



Der Pastoraler Weg ist ein **Weg der Entwicklung und Erneuerung der Kirche** im Bistum Mainz, zu dem uns unser Bischof einlädt und auffordert.

Er steht unter dem Leitwort „**Eine Kirche, die teilt**“.

Gemeinsam bewegt uns die grundlegende Frage:
„**Wie wollen und können wir heute und 2030 unser Christsein leben?**“

Detaillierte Informationen unter www.pastoraler-weg.de

Zum 01.01.2028 wird der Pastoralraum Mainbogen zu einer neuen Pfarrei

Die neue Pfarrei als Netzwerk von Gemeinden und Kirchorten

Neue Pfarrei = Gemeinschaft von den bisherigen Pfarrgemeinden vor Ort und anderen Kirchorten.

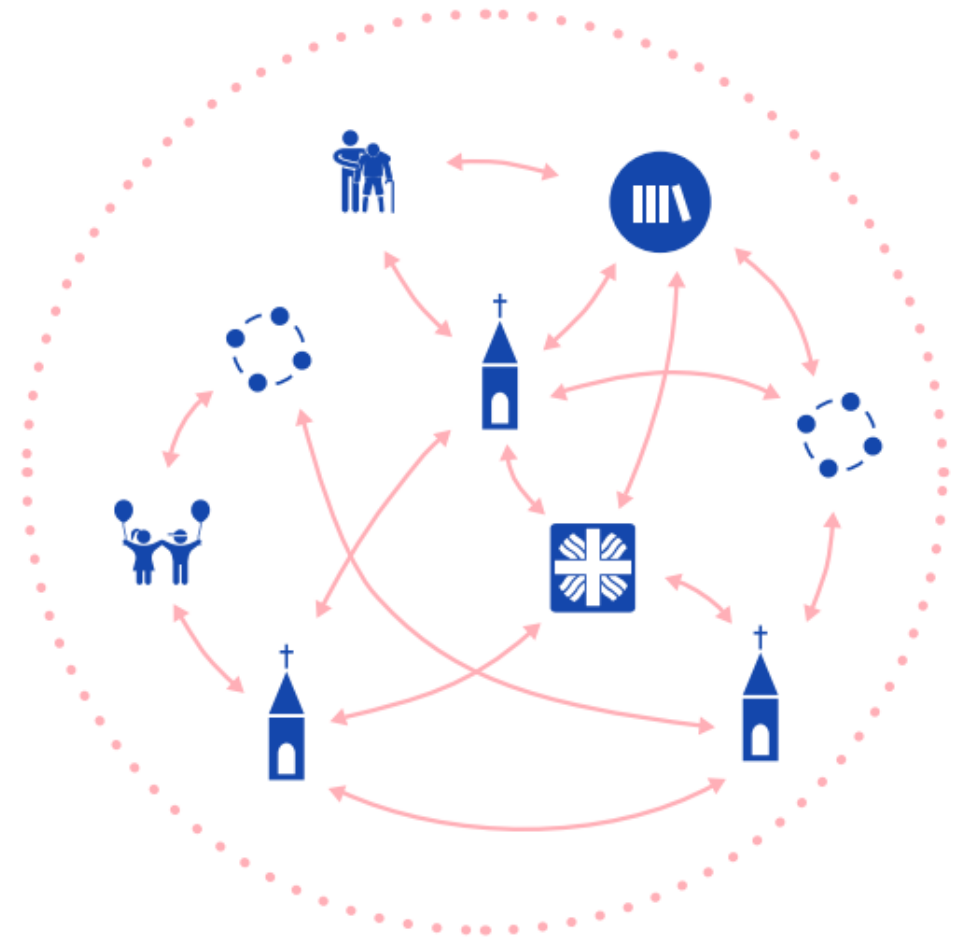
Ziel: Mehr Miteinander statt Nebeneinander.

Herausforderung:

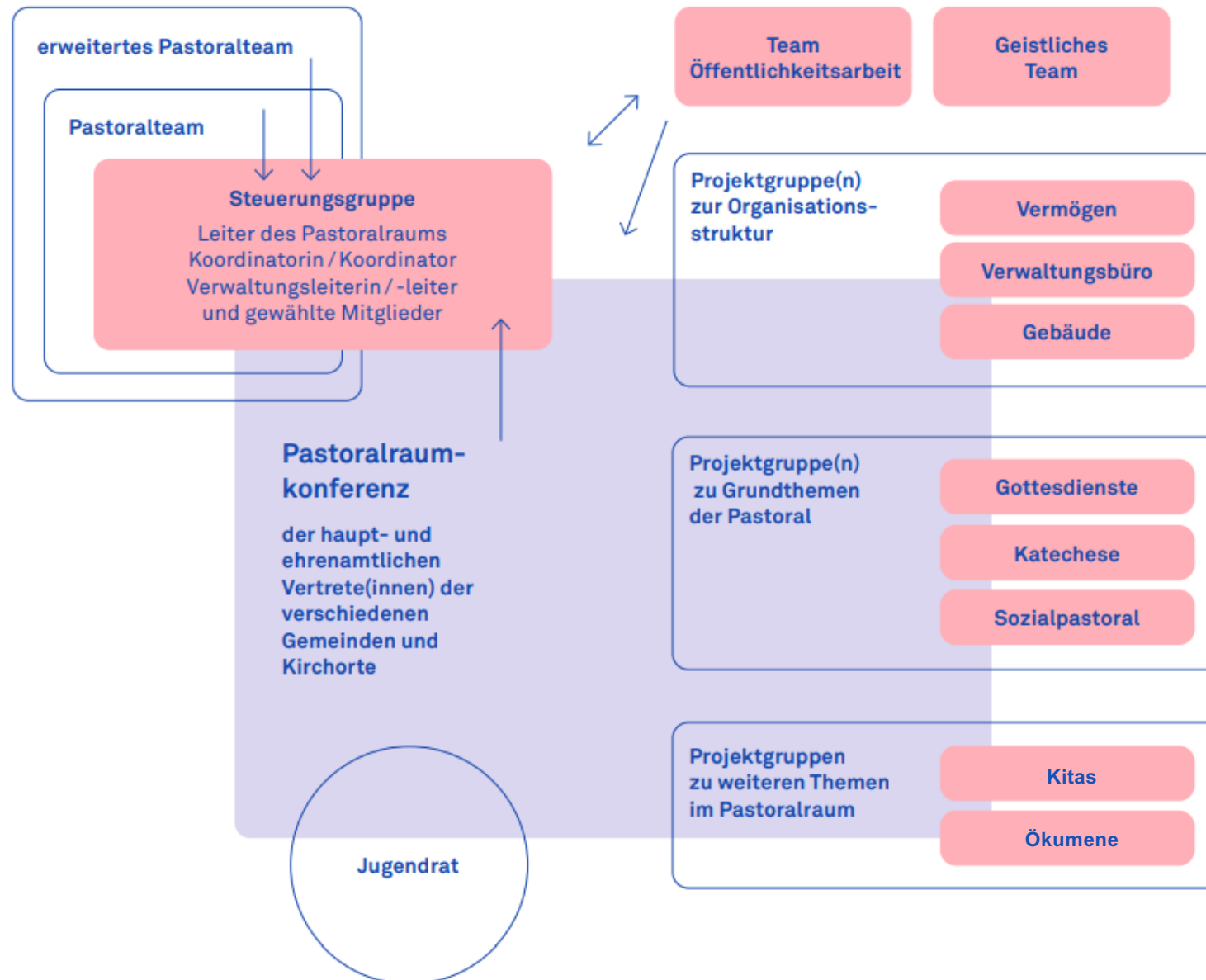
- lebendige Kirche vor Ort ermöglichen (wir brauchen Nähe und Beheimatung in Gemeinden und anderen Kirchorten)

UND

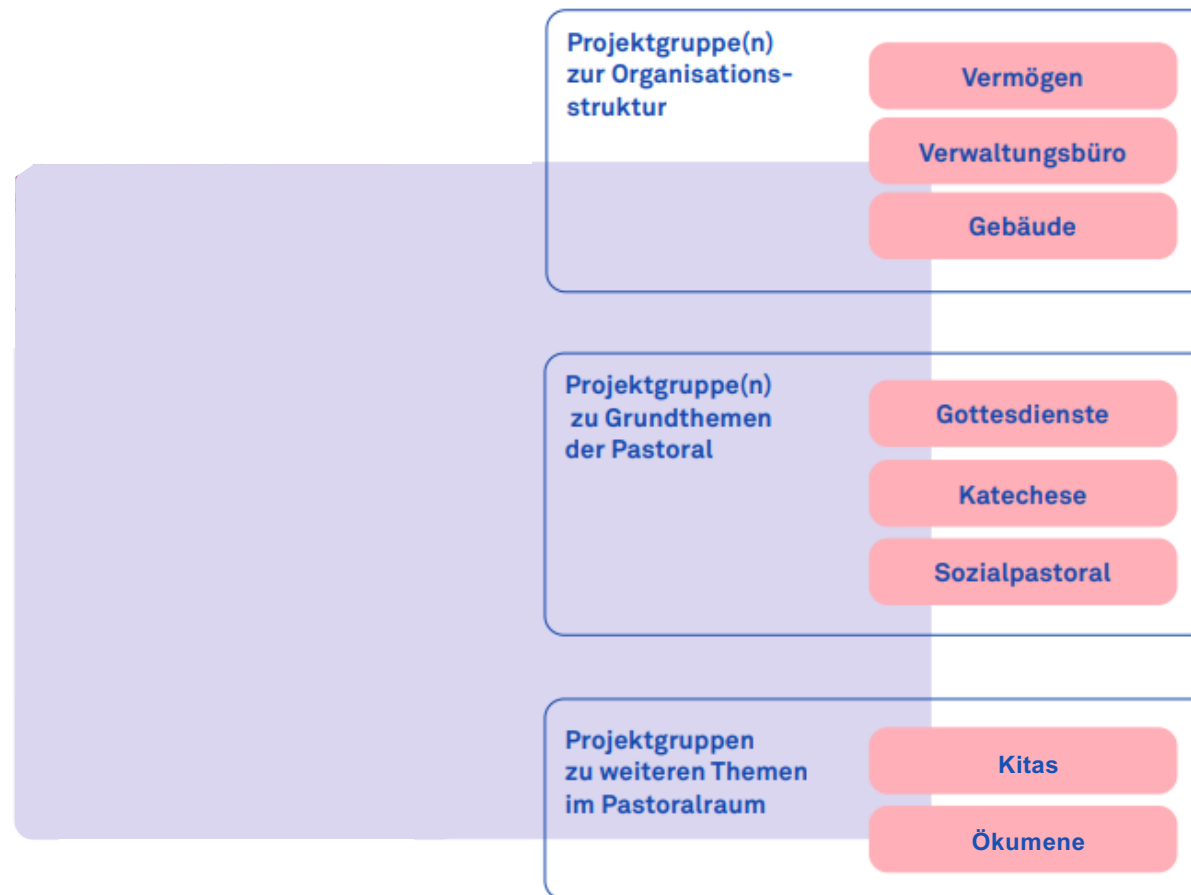
- Zusammenarbeit und Vernetzung (nicht alles kann und muss vor Ort geschehen; Vernetzung ist dann sinnvoll und erfolgreich, wenn gemeinsam etwas besser geht als allein)



Organisationsstruktur im Pastoralraum



Die **zentralen Entwicklungsaufgaben** auf dem Weg zur Gründung der neuen Pfarrei werden in Projektgruppen erarbeitet:

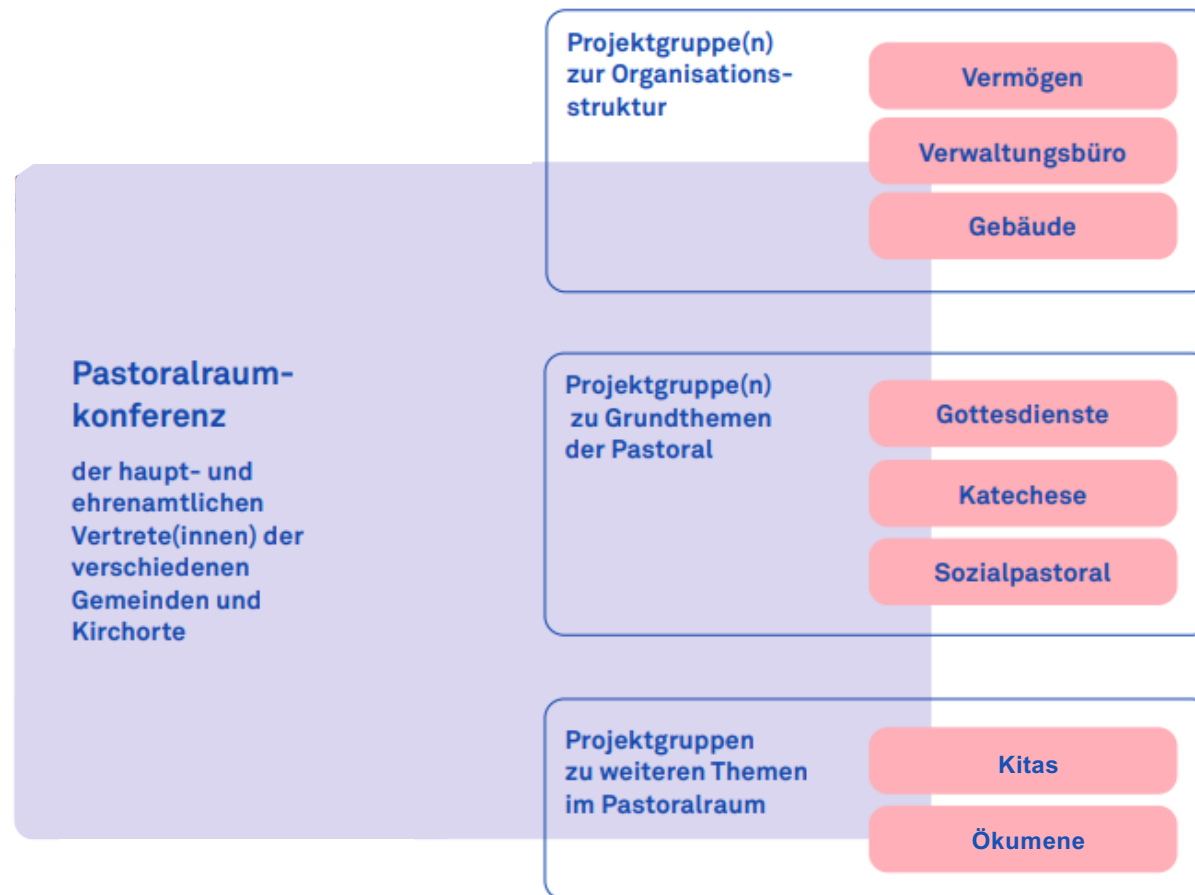


Ziel: Erarbeitung eines Pastoralkonzepts mit den Zielen und Inhalten der Seelsorge im Bereich des Pastoralraums unter Einbindung der Gemeinden und Kirchorte bis Mai 2027.

Projektgruppen

Thema	Inhalt
Gebäude	Wie passen wir den Bestand an Gebäuden unseren Möglichkeiten und pastoralen Vorstellungen an?
Vermögen	Wie gehen wir verantwortlich mit dem gemeinsamen Vermögen um?
Verwaltung	Wie stellen wir die Arbeit der Verwaltung so auf, dass sie gut funktioniert und allen Beteiligten hilfreich ist?
Gottesdienste	Wie, wo und wann wollen wir zukünftig Gottesdienst feiern?
Katechese	Welche Angebote zur Weitergabe des Glaubens und zur Vorbereitung auf die Sakramente machen wir (Katechese)?
Sozialpastoral	Wie stärken und unterstützen wir einander und andere, die unsere Hilfe brauchen?

Erarbeitung der Themen in Projektgruppen – Beschlüsse über die Pastoralraumkonferenz



Weiteres Vorgehen im Prozess

Pastoralraum

PRK

Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Entwurf Pastoralkonzept

Seligenstadt

- Regelmäßige Information
der Gemeindemitglieder (z.B.
bei Pfarrversammlungen,
PGR-Sitzungen, Berichte im
Pfarrbrief...)

- Einholen von Resonanz

- Beratung in den Gremien

Mai 2027: Verabschiedung des finalen Pastoralkonzepts in der PRK

„Die Gebäude im Bistum Mainz, insbesondere die Kirchen, sind ein wertvoller Schatz. Für viele Christen und darüber hinaus sind sie ein wichtiges Stück Heimat.

Die Gebäude sind in Anzahl und Größe aber auch zu einer Last geworden. Eine wesentliche Ursache dafür ist, dass die Zahl der Katholiken im Bistum Mainz kontinuierlich abnimmt. Vielerorts fehlen nicht nur die finanziellen Mittel, es fehlen auch die Menschen, die die Räume mit Leben füllen und sich ausreichend um die Gebäude kümmern können¹.“

1) aus: Handreichung für die erste Phase des Pastoralen Weges, S. 39

Projektgruppe Gebäude



Budgetvorgabe

- Beim derzeitigen Gebäudebestand wären jährlich 22-26 Mio. € (Bistumsanteil) zum dauerhaften Erhalt notwendig. Durchschnittlich standen jährlich 14 Mio. € zur Verfügung (Stand 2018 - eine Fortschreibung von 3%-4% ist angemessen)
- Ziel: Anpassung des Gebäudebestandes an die Mittel (€) für den Bauunterhalt

Aufgabe der Projektgruppe:

- Einstufung der Kirchen in Kategorien von 1-4
- Erarbeitung von Vorschlägen zur Reduktion von Nutzungsfläche in Pfarrheimen

Vorgehensweise der Projektgruppe

- Besuch aller Kirchen und Pfarrheime; Fragebögen zur Bewertung Pastoraler Lagebezogener und Gebäudebezogener Kriterien

Kategorien der Kirchen

Kategorien der Kirchen bestimmen welche Maßnahmen zuschussfähig sind:

Kat 4 – Aufgabe : Keine Zuschüsse

Kat 3 – Bauwerksicherung:

- Dachdeckungs- und Entwässerungsarbeiten
- Baumaßnahmen zur statischen Sicherung des Gebäudes / Sichern / Verschließen der Außenhülle / Blitzschutzarbeiten/ Reparatur von Stützmauern, notwendigen Wegen und Treppen (Reparatur)

Kat 2 – Eingeschränkte Nutzbarkeit : Kat 3 +

- Heizungsanlagen
- Sicherheitsrelevante Arbeiten / Baumaßnahmen an der äußeren Gebäudehülle/ Elektro- und Sanitärarbeiten

Kat 1 – Vollständige Nutzbarkeit: Kat 2 plus

- Anstricharbeiten innen und außen
- Bodenbelagsarbeiten / Barrierefreiheit

- Der **Regelzuschuss** für zuschussfähige Maßnahmen beträgt **50 %**.
- **Sonderregelungen** gelten für 3 Kirchen, mit hohem Kostenaufwand. Zuschusshöhe für diese beträgt:
 - Basilika Seligenstadt: 83%
 - Maria Hilf Steinheim: 61 %
 - St Wendelinus Hainstadt: 52%
- Der Anteil, der nicht bezuschusst wird, sowie alle Maßnahmen, die nicht zuschussfähig sind, müssen von der Pfarrei getragen werden

Beschluss Kirchenkategorien

vorläufig – aktuell zur Abstimmung in Räten

Ort	Patronat	Kat akt.	1	2	3	4	
Froschhausen	St. Margareta	B		x			2
Hainstadt	St. Wendelinus	A		x			2
Klein-Auheim	St. Petrus und Paulus	A		x			2
Klein-Krotzenburg	St. Nikolaus	A		x			2
	Kapelle Liebfrauenheide	B			x		3
Mainflingen	St. Kilian	A		x			2
Sel., Basilika	St. Marcellinus und Petrus	A		x			2
Seligenstadt	Wendelinuskapelle	C			x		3
Seligenstadt	Noth Gottes Kapelle	C			x		3
Seligenstadt -KWH	St. Cyriakus	A		x			2
Seligenstadt	S. Mariä Verkündigung	A		x			2
Steinheim	Maria, Hilfe der Christen	A			x		2
Steinheim	alte Pfarrkirche / St. Joh Baptist	C		x			3
Steinheim	Pestkapelle	C			x		3
Steinheim	St. Nikolaus	B		x			2
	Kreuzkapelle	C			x		3
Zellhausen	St. Wendelinus	A		x			2

Gesamtwert ist: 61,1 %

Bistumszielwert: 63,0 %

Prozentuale Abweichung zum
Zielwert: - 3,01%

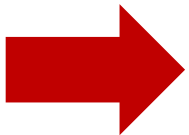
Beteiligung



- Wir freuen uns, wenn Sie in den kommenden Monaten die Möglichkeiten nutzen, sich über die weiteren Themen und nächsten Schritte zu informieren und mit uns in den Dialog zu kommen.
- Wenn Sie Interesse haben, an Themen mitzuwirken, z.B. in einer Projektgruppe oder bei der Vorbereitung und Durchführung der Kommunikation in unserer Pfarrgruppe, kommen Sie gerne am Ende der Veranstaltung auf uns zu.

Agenda

Dauer	Inhalt
5 Min.	Begrüßung, Agenda
15 Min.	Der Pastorale Weg im Mainbogen – Hintergründe, aktueller Stand und weiteres Vorgehen
20 Min.	Einsammeln Ihrer Gedanken
20 Min.	Gemeinsamer Blick auf Ihre Rückmeldungen, Beantwortung von Fragen



Ihre Gedanken zum Vorgestellten

- Nehmen Sie sich mehrere Haft-Notizzettel und einen Stift
- Holen Sie sich auf den Stellwänden noch weitere Informationen zu den Themen, die für Sie besonders wichtig sind.
- Nutzen Sie die folgenden Perspektiven und dazugehörigen Leitfragen, um die Informationen Revue passieren zu lassen
- Notieren Sie Ihre Gedanken auf einem Zettel, gehen Sie zu den Pinnwänden – entweder der allgemeinen Infos oder zu bestimmten Themen- und kleben Sie die Notizen an.

Perspektive	Leitfragen
1. Sachebene/ Infos	Was sind bei dem Vorgestellten meine wichtigen Erkenntnisse oder für mich relevante Aussagen? Welche Informationen fehlen mir? Wichtig! Hier keine Wertung, keine Emotionen!
2. Optimismus	Was finde ich gut? Welche Chancen sehe ich in der Veränderung? Welche Ideen habe ich, um den Prozess zum Erfolg zu bringen?
3. Skepsis	Was darf aus meiner Sicht nicht passieren? Welche Fehler könnten passieren? Welche Gefahren sehe ich?
4. Feedback	Was ist mir bei dem Thema besonders wichtig? Was möchte ich den Mitgliedern der Projektgruppe mitgeben?



Perspektive	Leitfragen
1. Sachebene/ Infos	Was sind bei dem Vorgestellten meine wichtigen Erkenntnisse oder für mich relevante Aussagen? Welche Informationen fehlen mir? Wichtig! Hier keine Wertung, keine Emotionen!
2. Optimismus	Was finde ich gut? Welche Chancen sehe ich in der Veränderung? Welche Ideen habe ich, um den Prozess zum Erfolg zu bringen?
3. Skepsis	Was darf aus meiner Sicht nicht passieren? Welche Fehler könnten passieren? Welche Gefahren sehe ich?
4. Feedback	Was ist mir bei dem Thema besonders wichtig? Was möchte ich den Mitgliedern der Projektgruppe mitgeben?

Pfarrversammlung St. Marcellinus und Petrus

**25.01.2026
Seligenstadt**

Weiteres Vorgehen



- Als PGR werden wir alle Gedanken auf den Pinnwänden nochmals im Detail sichten und Aspekte nochmals im Pfarrbrief / auf der Internetseite aufgreifen.
- Vielen Dank für den aktiven Austausch und das Interesse!
- Weitere Informationen werden wir so früh wie möglich über die gängigen Kanäle zur Verfügung stellen.



„Habe ich dir nicht befohlen:
Sei mutig und stark? Fürchte
dich also nicht und hab keine
Angst; denn der HERR, dein
Gott, ist mit dir überall, wo
du unterwegs bist.“

(Jos 1,9)